

ZUGÄNGLICHKEIT de

Allgemeine Informationen

- Im Queerfeministischen Raum kann nur mit Bargeld bezahlt werden. Es besteht kein Konsumzwang.
- Es gibt eine unbetreute Garderobe vor Ort. Für Gegenstände in der Garderobe wird keine Haftung übernommen.

Räumliche Zugänglichkeit

- Der Raum ist für Personen im Rollstuhl erreichbar, aber nicht barrierefrei. Zum Raum führt ein Treppenlift, der nur über ein Kopfsteinpflaster erreichbar ist. Der Treppenlift hat eine Nutzlast von 250 KG. Er kann nicht mit Eurokey und nur mit Unterstützung einer Person des Teams benutzt werden. Beim Raumeingang hat es eine Schwelle, bei der eine kleine Rampe installiert werden kann.
- Die Rollstuhltoilette ist eher klein (160x125 cm) und die Türe ist 80 cm breit. Die Toilette verfügt über einen Stützklappgriff an der linken Seite. Um die Toilettenkabine von innen abzuschliessen muss ein kleiner Riegel feinmotorisch betätigt werden.
- Die Toiletten verfügen nicht über einen Wickeltisch. Es gibt eine niedrige Kommode in den Toilettenräumen, die als Wickeltisch benutzt werden kann. Es darf auch sonst überall im Queerfeministischen Raum gewickelt werden.
- Die Bar ist 117 cm hoch und hat keinen vertieften Zugang auf Sitzhöhe. An der Seite ist sie aber offen, wo auch auf tieferer Höhe bedient werden kann.
- Die Bühne ist erhöht und kann über eine mobile Rampe erreicht werden. Die Rampe ist 85 cm breit und hat eine Steigung von 22%.
- Der Weg zur Evakuierung des Raumes ist nicht rollstuhlgängig und es gibt auch keinen erreichbaren brandschutzsicheren Raum.

Sensorische Reize

- Es gibt je nach Veranstaltung Musik und vielfältiges Licht.
- Es wird je nach Veranstaltung stroboähnliches Licht und Dunst (Haze) verwendet.
- An der Bar können jederzeit Ohropax (Gehörschutzstöpsel) kostenlos verlangt werden. Dort befinden sich ebenfalls drei Pamire (Kapselgehörschutz), wovon einer ein Kinderpamir ist, und ein Paar noise-cancelling (geräuschreduzierende) Kopfhörer, die ausgeliehen werden können.
- Es gibt einen Rückzugsort mit verminderten sensorischen Reizen. Dieser Raum ist meistens nicht frei zugänglich. Die veranstaltenden Personen können diesen Raum auf Wunsch öffnen.

Zugänglichkeit für blinde und sehbehinderte Menschen

- Die Barkarte kann in Brailleschrift verlangt werden.
- Es gibt je nach Veranstaltung vereinzelt auditive Orientierung während des Abends in Form von Ansagen oder Moderationen.

Bei weiteren Fragen zu Zugänglichkeit und Anmerkungen melde dich bei frauenraum@reitschule.ch.

Wir sind uns bewusst, dass dies keine abschliessende Aufzählung von Barrieren ist und wir viele Barrieren nicht (er-)kennen. Falls dir weitere Barrieren auffallen, melde diese gerne ebenfalls an frauenraum@reitschule.ch.